

Gemeinderat von Zürich

17. Mai 2006

Schriftliche Anfragevon **Peider Filli (AL)**

Mit Freude und Interesse habe ich die Broschüre „Beflaggungsreglement des Hochbaudepartements der Stadt Zürich“ gelesen. Wie Frau Stadträtin Martelli im Vorwort schreibt, zeigt Zürich Flagge: „Das Hissen von Flaggen hat Zeichencharakter, es vermittelt eine Botschaft. Mit dem Beflaggungsreglement werden allgemein gültige Regeln zum richtigen Hissen dieser Zeichen festgelegt.“

Auf Seite 10 Beflaggung mit Zunftflaggen sind folgende Zünfte aufgeführt:

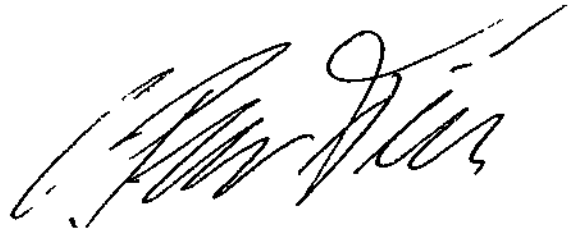
Gesellschaft zur Constaffel 1336	Zunft Riesbach 1887
Zunft zur Safran 1336	Zunft zu den Drei Königen 1897
Zunft zur Meisen 1336	Zunft Fluntern 1895
Zunft zur Schmiden 1336	Zunft Hottingen 1897
Zunft zum Weggen 1336	Zunft zu Wiedikon 1897
Vereinigte Zünfte zur Gerwe und zur Schuhmachern 1336	Zunft Wollishofen 1897
Zunft zum Widder 1336	Zunft Hard 1922
Zunft zur Zimmerleuten 1336	Zunft zu Oberstrass 1925
Zunft zur Schneidern 1336	Zunft St. Nikolaus 1933
Zunft zur Schiffleuten 1336	Zunft Höngg 1934
Zunft zum Kämbel 1336	Zunft zur Letzi 1934
Zunft zur Waag 1336	Zunft Schwamendingen 1975
Stadtzunft 1867	Zunft Wtikon 1980

Die Gesellschaft zu Fraumünster wurde 1988 anlässlich des traditionellen Sechseläutens gegründet. Sie nimmt auch am Umzug der Zünfte mit einem zeitlichen Vorsprung teil.

Ich bitte den Stadtrat in diesem Zusammenhang um Auskunft zu folgenden Fragen:

1. Ist die Gesellschaft zu Fraumünster in der Auffassung des Stadtrates, nicht Teil des Sechseläutens?
2. Ist der Stadtrat nicht auch überzeugt, dass eine Frauenzunft, genauer die Gesellschaft zu Fraumünster, das ganze Zunftwesen nachhaltig und positiv bereichert?
3. Existiert eine Vereinbarung zwischen Stadt Zürich und dem Zentralkomitee der Zünfte Zürichs (ZZZ) nur die vom ZZZ akkreditierten Zünfte zu beflaggen?
4. Hat es vor der Inkraftsetzung des „Beflaggungsreglements der Stadt Zürich“, Gespräche, Kontakte mit der Gesellschaft zu Fraumünster und, oder dem ZZZ zur Beflaggung gegeben?

5. Ist der Ausschluss der Gesellschaft zu Fraumünster bei der Beflaggung, zu vereinbaren mit den Bestrebungen des Stadtrates zur Förderung der Gleichstellung von Frau und Mann?
6. Ist die bisherige Beflaggung mit Zunftflaggen nicht erweitert worden, weil es auch nur 26 Kantonsflaggen hat?
7. Seit welchem Jahr wird die Flagge der Zunft Witikon bei der Beflaggung mit Zunftflaggen gehisst?
8. Wie viele Frau – Mann – Stunden hat die Erarbeitung und Produktion der Broschüre „Beflaggungsreglement des Hochbaudepartements der Stadt Zürich“ in Anspruch genommen?

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'C. Müller', written in a cursive style.